Josua 4

Luther-Übersetzung von 1912

1 Da nun das Volk ganz über den Jordan gegangen war, sprach der HERR zu Josua: **2** Nehmt euch zwölf Männer,
aus jeglichem Stamm einen, **3** und gebietet ihnen und sprecht: Hebt auf aus dem Jordan zwölf Steine von dem Ort, da
die Füße der Priester stillgestanden sind, und bringt sie mit euch hinüber, dass ihr sie in der Herberge lasset, da ihr
diese Nacht herbergen werdet. **4** Da rief Josua die zwölf Männer, die er verordnet hatte aus den Kindern Israel, aus
jeglichem Stamm einen, **5** und sprach zu ihnen: Gehet hinüber vor die Lade des HERRN, eures Gottes, mitten in den
Jordan und hebe ein jeglicher einen Stein auf seine Achsel, nach der Zahl der Stämme der Kinder Israel, **6** dass sie
ein Zeichen seien unter euch. Wenn eure Kinder hernach ihre Väter fragen werden und sprechen: Was tun diese
Steine da? **7** so sollt ihr ihnen sagen: Weil das Wasser des Jordans abgerissen ist vor der Lade des Bundes des
HERRN, da sie durch den Jordan ging, sollen diese Steine den Kindern Israel ein ewiges Gedächtnis sein. **8** Da taten
die Kinder Israel, wie ihnen Josua geboten hatte, und trugen zwölf Steine mitten aus dem Jordan, wie der HERR zu
Josua gesagt hatte, nach der Zahl der Stämme der Kinder Israel, und brachten sie mit sich hinüber in die Herberge
und ließen sie daselbst. **9** Und Josua richtete zwölf Steine auf mitten im Jordan, da die Füße der Priester gestanden
waren, die die Lade des Bundes trugen; die sind noch daselbst bis auf diesen Tag.

10 Denn die Priester, die die Lade trugen, standen mitten im Jordan, bis dass alles ausgerichtet ward, was der HERR
dem Josua geboten hatte dem Volk zu sagen; wie denn Mose Josua geboten hatte. Und das Volk eilte und ging
hinüber. **11** Da nun das Volk ganz hinübergegangen war, da ging die Lade des HERRN auch hinüber und die Priester
vor dem Volk her. **12** Und die Rubeniter und Gaditer und der halbe Stamm Manasse gingen gerüstet vor den Kindern
Israel her, wie Mose zu ihnen geredet hatte. **13** Bei vierzigtausend Gerüstete zum Heer gingen vor dem HERRN zum
Streit auf das Gefilde Jerichos. **14** An dem Tage machte der HERR den Josua groß vor dem ganzen Israel; und sie
fürchteten ihn, wie sie Mose fürchteten, sein Leben lang. **15** Und der HERR sprach zu Josua: **16** Gebiete den
Priestern, die die Lade des Zeugnisses tragen, dass sie aus dem Jordan heraufsteigen. **17** Also gebot Josua den
Priestern und sprach: Steigt herauf aus dem Jordan! **18** Und da die Priester, die die Lade des Bundes des HERRN
trugen, aus dem Jordan heraufstiegen und mit ihren Fußsohlen aufs Trockene traten, kam das Wasser des Jordans
wieder an seine Stätte und floss wie zuvor an allen seinen Ufern. **19** Es war aber der zehnte Tag des ersten Monats,
da das Volk aus dem Jordan heraufstieg; und sie lagerten sich in Gilgal, gegen Morgen vor der Stadt Jericho.

20 Und die zwölf Steine, die sie aus dem Jordan genommen hatten, richtete Josua auf zu Gilgal **21** und sprach zu den
Kindern Israel: Wenn eure Kinder hernach ihre Väter fragen werden und sagen: Was sollen diese Steine? **22** So sollt
ihr's ihnen kundtun und sagen: Israel ging trocken durch den Jordan, **23** da der HERR, euer Gott, das Wasser des
Jordans austrocknete vor euch, bis ihr hinüberginget, gleichwie der HERR, euer Gott, tat in dem Schilfmeer, das er
vor uns austrocknete, bis wir hindurchgingen, **24** auf dass alle Völker auf Erden die Hand des HERRN erkennen, wie
mächtig sie ist, dass ihr den HERRN, euren Gott, fürchtet allezeit.

Druckausgabe erzeugt am 06.09.2025 auf bibelkommentare.de